

NEUES PROJEKT UND BUCH

Im Sattel durchs Ammertal

Fotograf Florian Wagner arbeitet auf der ganzen Welt und liebt die Heimat – aber auch Pferde. Mit einem neuen Angebot für Einheimische und Gäste kann er all das vereinen. Werbung dafür gibt es auf ganz besondere Weise.

VON NADJA HOFFMANN

Oberammergau – Ein Stratosphärenflug mit einem Düsenjet für 20 990 Euro, ein Ski-Tag mit Marc Girardelli für 580 Euro oder eine Stunde Baggerfahren für 109 Euro: Beim bekanntesten Erlebnisportal Jochen Schweizer können Kunden ganz spezielle Abenteuer buchen. Künftig sogar in Oberammergau, wenn auch auf die etwas ruhigere und idyllische Art. Im Ammertal geht es ums Horsebackriding. So nennen Florian Wagner und seine Partnerin Regina Singelstein ihr Angebot für Reitausflüge mit speziellen Pferden.

Denn mit ihnen hat der Fotograf und Filmemacher schon einiges erlebt. Es sind die Tiere, mit denen er für die Zeitschrift „National Geographic“ vor vier Jahren zwei Mo-



Erlebnis Ammertal: Florian Wagner und Regina Singelstein mit ihren Pferden und Hündin Blika. FOTO: WAGNER/PFKN

nate lang quer durch Deutschland geritten ist. Von der Zugspitze bis nach Sylt. Die Erlebnisse und damit die schönsten Eindrücke hat der 49-Jährige, der für seine Aufträge in der ganzen Welt herumkommt, in einem Bild-

band veröffentlicht. Heuer wird er nachlegen: Derzeit ist ein zweites Buch in Bearbeitung, Anfang April soll es veröffentlicht werden. Darin: Der Rückblick auf eine weitere Pferdereise. Diesmal ging es im Sattel entlang der Atlan-

tikküste Irlands. „Das war vom Erlebnis her intensiver“, erzählt er. Bei der Deutschlandtour mussten jeden Tag viele Kilometer gemacht werden. „Jetzt war mehr Zeit, die Momente zu genießen.“ Besondere Leute und Ort ken-

nenzulernen. Die Pferde, die ihm und sein Team auch diesmal getragen haben, stehen inzwischen in einem neuen Stall. Sie sind auf dem Hof vom Hanslbauer untergebracht. Von dort startet zum Beispiel eine Tour.

„Sie führt durchs Moos nach Unterammergau und zurück über die Romanshöhe“, sagt der Weltenbummler. Es sind aber auch längere Ausritte über mehrere Stunden möglich. Genauso gehört die erste Etappe der Deutschlandtour zum Angebot. „Dafür sollte ich dann schon etwas Erfahrung mitbringen“, erklärt Wagner. Grundsätzlich sind aber auch Reitanfänger willkommen, die die Pferde erst einmal erleben und auf ihnen geführt werden.

Die Projektleitung liegt dabei hauptsächlich in Händen seiner Freundin Singelstein. Vor allem auch dann, wenn Wagner beruflich wieder in die weite Welt hinaus muss. Als nächstes geht es für ihn nach Sri Lanka. Gleich bei seinem allerersten Auftrag vor vielen Jahren hat er mit dem damals noch nicht so bekannten Jochen Schweizer zusammengearbeitet. Ein Kontakt, der nie abgerissen ist. So kommt es, dass das Horsebackriding demnächst auch auf dem Aktionsportal zu finden ist. Als entspanntes ruhiges Naturerlebnis zwischen lauten Düsenjets und schweren Baggern.

Weitere Infos: auf der Seite www.Horsebackriding-Oberammergau.de

IHRE REDAKTION

für die Gemeinden
Ettal
Oberammergau
Unterammergau
Altenau
Saulgrub
Bad Kohlgrub
Bad Bayersoien
Alpspitzstraße 5 a
Garmisch-Partenkirchen
Ludwig Hutter
Telefon 0 88 21/7 57 25
Fax 0 88 21/7 57 26
E-Mail:
ammertal@gap-tagblatt.de

AKTUELLES IN KÜRZE

BAD KOHLGRUB
Pkw touchiert und davongemacht

Böse Überraschung für eine Münchnerin: Ein Unbekannter hat in Bad Kohlgrub ihren Pkw touchiert und sich anschließend aus dem Staub gemacht. Die 32-Jährige hatte ihren blauen 1er BMW von 6. bis 8. Januar an der Murnauer Straße abgestellt. Als sie zu ihrem Wagen zurückkehrte, war die linke, hintere Tür und der Kotflügel eingedellt. Den Schaden beziffert die Polizei auf rund 1000 Euro. Hinweise nimmt die Inspektion Murnau unter Telefon 0 88 41/6 17 60 entgegen. csc

Anträge zur Bürgerversammlung

Die Bürgerversammlung steht am Montag, 30. Januar, in Bad Kohlgrub auf dem Programm. Dabei werden ab 19.30 Uhr Bürgermeister Karl-Heinz Reichert und Florian Hof-frohne (Geschäftsführer der Ammergauer Alpen GmbH) im Kursaal Rede und Antwort stehen. Entsprechende Anträge sollten bis spätestens 23. Januar, 12 Uhr, schriftlich oder persönlich im Rathaus eingereicht beziehungsweise vorgetragen werden. csc

BAD BAYERSOIEN
Winterabend mit Kodeda und Seubert

Zu einem russisch-romantischen Winterabend lädt der Kunst- und Kulturverein Bad Bayersoien für Freitag, 13. Januar, ein. Es treten um 20 Uhr Elsa Kodeda (Gesang und Gitarre) und Anna Seubert (Lesung und Violine) in der Gunklstube (Brandstatt 12) auf. Der Eintritt ist frei. csc

POST

Neuer Paketshop in Bad Bayersoien

Bad Bayersoien – Die Deutsche Post DHL Group hat in Bad Bayersoien einen Paketshop eröffnet. Dieser befindet sich im Dorfladen (Dorfstraße 42). Damit baut das Unternehmen die Zahl seiner Standorte für die Paketeinlieferung weiter aus. Angeboten werden: die Annahme von frankierten Päckchen, Paketen und Retouren sowie der Verkauf von Brief- und Paketmarken. Außerdem können Kunden dort auch den Service „Postfiliale Direkt“ nutzen und sich Sendungen an den DHL-Paketshop schicken lassen, um sie später dort abzuholen.

Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.postfinder.de. Auf diesem Portal findet man alle Standorte von Filialen, DHL Paketshops und Verkaufspunkten für Brief- und Paketmarken inklusive der jeweiligen Öffnungszeiten. eb

HEIMAT & BRAUCHTUM

Vorsitzender Horak schwärmt: „Eine Erfolgsgeschichte“

Musikverein Oberammergau blickt auf ein arbeitsreiches Jahr 2016 zurück – Plädoyer für Nachwuchsförderung

Oberammergau – Seit einem halben Jahrhundert halten Lisbeth Lang und Johannes Klucker dem Musikverein Oberammergau die Treue. Deren Engagement und das vieler anderer verdienter Mitglieder wurde nun bei der Jahresversammlung im Gatschaus „Zur Rose“ gewürdigt. Dabei kam Matthias Baumann, Vorsitzender der Abteilung Blasmusik, auf das vergangene Jahr zu sprechen. Eine Vielzahl von Auftritten gab es für die 60 aktiven Musikanten. Im Mittelpunkt stand das Jahreskonzert Ende April. Zwei Dirigenten leiteten es: Michael Bocklet, der nach über 20 Jahren den Dirigentenstab weiterreichte, und sein Nachfolger Markus Fees.

„Das Dorffest war nicht so motivierend“, erinnerte sich Baumann in seiner humorvollen Rede. Ein Bier und eine

Wurst hat's damals für die fleißigen Musikanten gegeben. „Und es war heiß.“ Fürs nächste Mal gelobte Bürgermeister Arno Nunn in Sachen Durst Besserung. Auch 2017 kommt einiges auf die Blasmusiker zu. Neben dem Jahreskonzert am 30. April sind 14 Sommerauftritte zu bestreiten. „Im Juni braucht ihr Euch nicht viel vorzunehmen – außer Musi“, legte Baumann seinen Mitstreitern ans Herz.

Johannes Klucker, Vorsitzender des Orchesters, brach eine Lanze für die Nachwuchsförderung. „Es ist uns ein großes Anliegen, junge Musiker einzubinden, aber nicht ins kalte Wasser zu werfen.“ Besonders wichtig sei daher die Zusammenarbeit mit den Ammergauer Nervensängern. Barbara Schenk, die Leiterin dieses Kinderorchesters, gab einen Überblick über die



Verdiente Mitglieder: (v. l.) Stefan Maier, Stefan Pongratz, Korbinian Stückl, Barbara Schenk, Thomas Neu, Edeltraud Stückl, Johannes Klucker, Lisbeth Lang und Georg Horak halten dem Musikverein seit vielen Jahren die Treue. FOTO: KLIER

derzeitige Situation. Es wird in zwei Gruppen geprobt – zum einen mit dem Nachwuchs ab neun Jahren, zum anderen mit Jugendlichen ab 13 Jahren.

Unter den insgesamt 40 Nervensängern befinden sich

aber auch einige Senioren, die aus verschiedenen Gründen nicht im Orchester des Musikvereins oder in beiden Ensembles spielen. Auch die Nervensänger blicken auf ein arbeitsreiches Jahr 2016 zurück. Ge-

fordert war man unter anderem bei einem Kindermusical, Musikschulkonzert oder beim Ständchen zu König Ludwigs Geburtstag. „Den Spaß an der Musik erhalten und ausbauen“ steht für Vorsitzenden Georg Horak im Vordergrund. Ebenso wichtig ist für ihn die Qualität, die stetig weiter entwickelt werden soll. „Über 100 Jahre Musik sprechen für sich. Es war eine Erfolgsgeschichte.“ jk

Ausgezeichnet
für **50-jährige Mitgliedschaft:** Lisbeth Lang, Johannes Klucker – **40 Jahre:** Barbara Schenk, Josef Lechner, Andreas von Mücke, Karl Höldrich – **25 Jahre:** Hildegard Lindauer, Stefan Maier, Thomas Neu, Stefan Pongratz, Barbara Pongratz, Korbinian Stückl – **50 Jahre Fördermitglieder:** Josef Pongratz, Anton Niggli, Sebastian Pongratz – **40 Jahre Fördermitglieder:** Johannes Adam, Raimund Bierling, Heino Buchwieser, Franz-Paul Eder, Manfred Eich, Hans Fühler, Heinz Furtner, Gerhard Ostler, Max Wolf – **Verdienstmedaille in Gold:** Edeltraud Stückl.

München Schwabing, 3 Zi., 82 m², offene Wohnküche, Gäste WC, Keller, Dachterrasse, Alpenblick, Bj. 2008, Parkett, nahe U2
910,- zzgl. NK
ID 208BC01
089/5306 8401

Jeden Samstag neu

Bestellcoupon für eine private Anzeige im Mietmarkt:

Text: Bitte deutlich ausfüllen. Pro Kästchen ein Buchstabe, auch für Punkt, Komma und Wortzwischenräume. 5 Zeilen nur €53,55.

nur € 53,55

Ja, ich möchte ein Foto in meiner Anzeige für €23,80 zusätzlich.
Bitte schicken Sie mir den Link zum Bildupload an meine E-Mail-Adresse

mit Erfolgs-Duo (pauschal €23,80 extra inkl. MwSt. für einen weiteren aufeinanderfolgenden Erscheinungstermin)

Chiffre-Nummer muss als eine zusätzliche Zeile berechnet werden. Chiffre-Gebühr €5,00 bei Abholung bzw. €11,00 bei Zusendung. Chiffre Zusendung Chiffre Abholung

Private Kleinanzeigen nur gegen Barzahlung oder Abbuchung. Keine Rechnungstellung! Der Betrag von € | | | | | soll von unten angegebenem Konto abgebucht werden.

Auftraggeber:

Vor- und Nachname: _____ PLZ/Ort: _____

Straße: _____

Kreditinstitut: _____ BIC: _____ IBAN: _____

SEPA-Lastschriftmandat: Ich ermächtige die Münchener Zeitungs-Verlag GmbH & Co. KG, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Münchener Zeitungs-Verlag GmbH & Co. KG gezogenen Lastschriften einzulösen.
Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Ich bin damit einverstanden, dass zur Erleichterung des Zahlungsverkehrs die Frist für die Vorankündigung der Basis-Lastschrift bis auf 1 Tag vor Belastung verkürzt werden kann.

Bei Rückfragen erreichen Sie mich unter Tel.: _____ Datum/Unterschrift: _____

Ja, ich bin damit einverstanden, dass mich der **Münchener Merkur** und die **tz** wegen eines kostenlosen und unverbindlichen Probelesens anruft. Nein, ich möchte nicht angerufen werden.

Zusendungen bitte an:
Münchener Merkur und tz
Anzeigenabteilung
80282 München

Für ganz Eilige, Telefon: **089 / 5306 - 222**
Fax: **089 / 5306 - 640**
e-mail: **anzeigen@merkur.de**
Internet: **www.merkurtz.de**

Mieten & Vermieten

... in „Wohnen & Leben“, dem großen Immobilienmarkt von Münchener Merkur, seinen Heimatzeitungen und der tz.

merkurtz.immowelt.de

Ihr Schlüssel zum Erfolg.